Zeitschrift: Diskussion : Magazin für aktuelle Gewerkschaftspolitik
Herausgeber: Diskussion
Band: - (1988)
Heft: 5: Ökologie und Gewerkschaft

Bibliographie: Literatur

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 26.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

folg: Reduktion der angekündigten Stellenabbaus auf 120 (statt 200), Ausweitung des Sozialplans und Versprechen der Ansiedlung einer neuen Produktion in der Neuenburger Region.

5. März 1988:
Durchbruch einer Lohnklage in Biel
Die Arbeiterin Marinette di Jullo hat wegen Lohndiskriminierung Klage gegen ihren Arbeitgeber eingereicht. Unterstützt wurde sie dabei vom SMUV. Am 5. März hat nun das Bezirksgericht die Klage voll gestützt und die Firma Tréfileries Réunis rückwirkend zu Nachzahlungen verurteilt.

16. April 1988:
Kongress des Genfer Gewerkschaftsbundes
Nachdem in Genf in der letzten Zeit einzelne Gewerkschaften verschiedene Mobilisierungs-Aktionen durchgeführt hatten (vgl. Chronologien der letzten Hefte), trafen sich am 16. April 250 Delegierte zum kantonalen Kongress des Gewerkschaftsbundes. Eine klassenkämpferische Programmvorlage – u.a. ausgearbeitet vom Präsidenten Eric Décarro – wurde nach heftigen Diskussionen mehrheitlich bestätigt. In einigen Punkten (Ausländerpolitik u.a.) drangen die gemässigteren Formulierungen des GBH durch, während der SMUV seine oppositionellen Vorschläge gar nicht zur Abstimmung brachte.

16. April 1988:
Kundgebung gegen BBC-Entlassungen
Etwa 2500 GewerkschafterInnen trafen sich in Baden zu einer Kundgebung gegen den Arbeitsplatzabbau bei der ASEA-BBC, die ein Monat früher angekündigt worden war. Zur Kundgebung aufgerufen hatte der SMUV sowie der Gewerkschaftsbund des Kantons Aargau. Etwas Stimmung brachte der Beitrag des deutschen Kollegen der ebenfalls betroffenen BBC-Mannheim, welcher vom Streik der dortigen Belegschaft berichtete.

April 1988:
Klage gegen Nachtarbeit bei Luzerner Bank
Gegen die praktizierte Nachtarbeit von Frauen bei der Luzerner Kantonal-Bank hat der VPOD Klage eingereicht. Im Drei-Schichten-Betrieb arbeiten Frauen und Männer in der Datenverarbeitung der Bank. Das BIGA wird wohl gegen die Bank entscheiden müssen, denn das Arbeitsrecht sieht (noch) keine Ausnahmeregelung für solche Fälle vor.

1. Mai 1988:
1. Mai-Demonstrationen, Feste ...
Zehntausende beteiligten sich einmal mehr an den 1.-Mai-Kundgebungen in der ganzen Schweiz, die vom Gewerkschaftsbund – im Hinblick auf die Volksabstimmung – unter das Motto der 40-Stunden-Woche gestellt worden war.

8. Mai 1988:
Basler Abendverkauf abgelehnt
Die Flexibilisierung der Ladenöffnungszeiten hat in Basel einen Rückschlag einstecken müssen: In der Volksabstimmung wurde die von der Linken lancierte Initiative gegen den Abendverkauf mit 26'000 zu 21'000 Stimmen angenommen.

Mittwoch, 15. Juni 1988:
Protestpause an Zürcher Spitälern
Über 800 Spitalangestellte, insbesondere aus dem Plegebereich, nahmen an halbstündigen Protestpausen in vier Zürcher Spitälern teil. Aufgerufen zur Mobilisierung hatte die «Aktion Gsundi Gsundheitspolitik» sowie der VPOD Staatspersonal und Zürich Städtische. Mit der Aktion sollte den Forderungen Nachdruck verliehen werden, welche 5000 Personen im November mittels einer Petition gestellt hatten (Zeitbonus für Nachtarbeit, mehr Personal usw.).

300 Personen versammelten sich am Abend im Volkshaus, wo von verschiedenen konkreten Erfahrungen berichtet wurde, u.a. auch von einem Krankenpfleger der Gewerkschaft ÖTV aus der Bundesrepublik.

Zusammenstellung:
Andreas Rieger

LITERATUR

Altvater Elmar und andere, Markt, Mensch, Natur. Zur Vermarktung von Arbeit und Umwelt. Hamburg 1986

Bachmann Guido und andere (Hrg.), Das Ereignis. Chemiekatastrophe am Rhein. Basel 1986

Beck Ulrich, Risikogesellschaft. Auf dem Weg in eine andere Moderne. Frankfurt a.M. 1986.

Binswanger Christoph, Wirtschaft und Umwelt: Möglichkeiten einer umweltverträglichen Wirtschaftspolitik. Stuttgart 1981.

Brandenberger Kurt und andere, Das Märchen von der sauberen Schweiz. Basel 1982.

Buser Marcos, Der Einfluss der Wirtschaftsverbände auf Gesetzgebungsprozesse und das Vollzugswesen im Bereich des Umweltschutzes. Fiesole (I) 1984.

Buser Marcos, Mythos «Gewähr». Geschichte der Endlagerung radioaktiver Abfälle in der Schweiz. Hrg. von der Schweizerischen Energiestiftung, Zürich 1988.

Eternit: Asbest und Profit, Ein Konzern verseucht die Umwelt. SAP Arbeitsgruppe Oekologie und Umwelt. Zürich 1983.

Führ Martin, Umweltpolitik nach Basel. In «links», Nr. 204, Offenbach 1987.

GBH 1983, Alternative Bauvolumen für die Bauwirtschaft. Zürich 1983.

Gift, Macht, Geld, Die chemische Industrie und Strategien zu ihrer Entgiftung. Hrg. vom Arbeitskreis Chemische Industrie und Katalyse. Köln 1986.

Hug Peter, Von der Risikoakkumulation zur Notstandsgesellschaft?. In «Widerspruch», Nr. 14, Zürich 1987.

Kerner Imre und andere, Der Rhein – Die Vergiftung geht weiter. Hamburg 1987.

Lagadec Patrik, Das grosse Risiko. Technische Katastrophen und gesellschaftliche Verantwortung. Nördlingen 1987.

Materialien, Zur Bio-, Gen- und Fortpflanzungstechnologie. Hrg. Schweizerische Arbeitsgruppe Gentechnologie. Zürich 1988.

Oekologie im Betrieb, Nr. 4/88 der Monatszeitschrift «Die Mitbestimmung» der Hans Böckler Stiftung.

Perrow Charles, Normale Katastrophen. Die unvermeidbaren Risiken der Grosstechnik. Frankfurt a.M. 1987.

Plädoyer, Nr. 1, Frühjahr 1987. Über Bio- und Gentechnologie. Frühjahr 1988.

Roth Claudia(Hrg), Genzeit. Die Industrialisierung von Pflanze, Tier und Mensch. Ermittlungen in der Schweiz. Zürich 1987.

Schäppi Hans, Tanner Jakob, Automatisierung, Rationalisierung und gewerkschaftliche Technologiepolitik. In: Arbeitsfrieden – Realität eines Mythos, Widerspruch Sonderband, Zürich 1987.

Scheller Ruben, Das Gen-Geschäft. Chancen und Risiken der Biotechnologie. Dortmund 1985.

Van Haaren Kurt und andere (Hrg.), Befreiung der Arbeit. Strategien gegen Arbeitslosigkeit. Naturzerstörung und Entfremdung. Bonn 1986.

Wolf Rainer, Zur Antiquiertheit des Rechts in der Risikogesellschaft. In «Leviathan», September 1987.

DISKUSSION

NR. 1:

Flexibilisierung der Arbeitszeit

R. Riemer:
SGB-Kongress zur Arbeitszeitpolitik
F. Aeberli/M. Eibel u.a.:
Opposition gegen den Vertrag ETA-SMUV
P.Pedrina:
100 Jahre Anstrengungen in Frage gestellt
D. Künzle:
Flexibilisierung im Verkauf
R. Schiavi:
Teilzeitarbeit
R. Gurny:
Das Geschäft mit den Frauen
Dokumente:
GTCP,VPOD-Frauen, IG-Metall
u.a.m.

NR. 2:

50 Jahre Arbeitsfrieden

J. Tanner/H. Schäppi
Die Legende vom Arbeitsfrieden
H.Baumann/V. Pedrina/ H. Schäppi:
Ein Kurswechsel ist nötig
Gesprächsrunde:
1987 in den Metallbetrieben
U. Zuppinger:
Ausländerpolitik: eine Niederlage
S. Hartmann:
Angestellte und Gewerkschaft:
Chemie
S. Bähler:
Welsche Bauarbeiter im Kampf
A. Rieger:
Arbeitsfrieden im Öffentlichen Dienst
u.a.m.

NR. 3:

Frauen – Gleichberechtigung und mehr

R. Gurny / E. Zumbühl:
Frauenförderung
L. Freivogel:
Utopie und Realität
Ch. Goll:
Sexuelle Belästigung
E. Spinner:
Alltag
u.a.m.

NR: 4:

Neue Armut – Neue Sozialpolitik

F. Witschi:
Gesundheit und AHV-Alter
Podium:
C. Brunner – R. Schiavi
F. Leuthy – J. Steiger
H.Oetiker:
Armut – einige gewerkschaftliche Antworten
U. Mugglin:
Flexibles Rentenalter beim Bundespersonal
G. Pestoni:
Niedrige Löhne und Armut im Tessin
H. Baumann:
Mindesteinkommen statt Vollbeschäftigung?
T. Heilmann:
Das garantierte Mindesteinkommen – Ausweg aus der sozialpolitischen Sackgasse?
S. Schmid:
Mutterschaftsschutz – wie weiter?
V. Moser:
Armut in der Schweiz
u.a.m.

Abkürzungen

Gewerkschaften:

GBH	Gewerkschaft Bau und Holz
GDP	Gewerkschaft Druck und Papier
GTCP	Gewerkschaft Textil, Chemie, Papier
PTTU	PTT-Union–Union Schweizerischer Post-Telefon- und TelegrafenbeamtInnen
SABZ	Schweizerische Arbeiterbildungs-Zentrale
SEV	Schweizerischer Eisenbahner-Verband
SGB	Schweizerischer Gewerkschaftsbund
SLB	Schweizerischer Litographenbund
SMUV	Schweizerischer Metall- und UhrenarbeiternehmerInnen-Verband
SSM	Syndikat Schweizerischer Medienschaffender
VHTL	Gewerkschaft Verkauf, Handel, Transport, Lebensmittel
VPOD	Schweizerischer Verband des Personals öffentlicher Dienste

Linke Parteien:

PdA	Partei der Arbeit
POCH	Progressive Organisationen der Schweiz
SAP	Sozialistische ArbeiterInnenpartei
SPS	Sozialdemokratische Partei der Schweiz

DISKUSSION

MAGAZIN FÜR AKTUELLE GEWERKSCHAFTSPOLITIK NR.5

Der Gewerkschaftsbewegung bläst ein scharfer Wind entgegen: Weltweite Krisenerscheinungen, Offensive der Unternehmer auch in der Schweiz, fortgesetzte Diskriminierungen der Frauen, Flexibilisierung der Arbeitsverhältnisse, u.a.m... Darauf ist die Gewerkschaftsbewegung schlecht vorbereitet. Die InitiantInnen des Magazins DISKUSSION sind von der Notwendigkeit überzeugt, dass trotz starkem Gegenwind gemeinsam Solidarität und Widerstand entwickelt werden muss und kann.

DISKUSSION

MAGAZIN FÜR AKTUELLE GEWERKSCHAFTSPOLITIK NR.5

ÖKOLOGIE UND GEWERKSCHAFT

DISKUSSION
MAGAZIN FÜR AKTUELLE GEWERKSCHAFTSPOLITIK

Postfach 290
8026 Zürich